



WEBINAR ZUM THEMA: **VEREINBARKEIT UND DIE CORONA-KRISE** Was bleibt, was verändert sich?

Datum: 17. September 2020
Uhrzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Das Gebot des Social-Distancing durch die Covid-19 Pandemie hat die Arbeitswelt für viele Beschäftigte auf den Kopf gestellt. Während für einige das Arbeiten erst langsam über strenge Gesundheitsschutzauflagen überhaupt wieder möglich ist und entzerrte Schichtsysteme bei den Abstandsregeln im Betrieb helfen sollen, arbeiten die anderen über Wochen und Monate im Homeoffice. Die geänderten Abläufe – oftmals von heute auf morgen – bedeuten einen Stress-test für Arbeitgeber und ihre Beschäftigten. Insbesondere Eltern sind durch die doppelte Anforderung von Homeoffice und Homeschooling über einen langen Zeitraum stark beansprucht. Was für einige völlig neu ist, ist für andere bereits geübte Praxis.

Bereits seit Längerem zeigt sich ein Trend hin zu einer stärkeren räumlichen und zeitlichen Verzahnung von Beruf und Privatleben. Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice gehören für viele Beschäftigte zu einem attraktiven Arbeitgeber dazu. Gleichzeitig bedeutet eine flexible Arbeitsorganisation aber auch neue Herausforderungen für die Selbstorganisation des Einzelnen, für Führung und die Zusammenarbeit in Teams.

Das Webinar „Vereinbarkeit und die Corona-Krise: Was bleibt, was verändert sich?“ setzt sich sowohl mit den längerfristigen Trends zu betrieblichen Maßnahmen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf auseinander wie auch der Frage, ob und inwiefern die Corona-Krise Vereinbarkeitsmodelle nachhaltig verändern könnte.

Das Webinar setzt sich aus drei inhaltlichen Schwerpunkten zusammen:

- Treiber und Trends der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Entwicklung betrieblicher Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit
- Corona-Krise als Lupe für die Stärken und Schwächen verschiedener Vereinbarkeitsmodelle

Die Referentin

Dr. Andrea Hammermann arbeitet seit 2013 im Kompetenzfeld „Arbeitsmarkt und Arbeitswelt“ des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW). Sie forscht an der Frage, wie Unternehmen ihr Personalmanagement in Zeiten des demografischen und digitalen Wandels nachhaltig erfolgreich aufstellen können. Vor ihrer Tätigkeit beim IW hat sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an den Universitäten Köln und Aachen zu verschiedenen Themen des Personalmanagements unterrichtet und war anschließend als Beraterin im HR-Bereich eines großen Unternehmens tätig.



ANMELDUNG

Eine Anmeldung bis zum 4. September 2020 ist erforderlich per E-Mail an anmeldung@wfg.be. Sie erhalten dann anschließend den Link zum Online-Seminar.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

